

Obstwiese „An der Mirlskuhl“ in Bornheim

Schlagwörter: [Obstwiese](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz

Gemeinde(n): Bornheim (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Obstwiese "An der Mirlskuhl" in Bornheim (2018)
Fotograf/Urheber: Corinna Dierichs



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Obstwiese „An der Mirlskuhl“ befindet sich mit etwas Entfernung vom nördlichen Ortsrand von Waldorf in Bornheim.

Hier wachsen verschiedene alte Apfel-, Pflaumen- und Kirschbäume, sowie ein Pfirsichbaum. Die Fläche wird als Garten genutzt. Dadurch wird der Unterwuchs sehr regelmäßig gemäht, weshalb man hier eine eher artenarme Flora antrifft. Die Obstbäume wurden mit genügend Abstand gepflanzt und sind gut gepflegt. Zusätzlich wird die Fläche von einer Wildhecke gesäumt.

Das Vorkommen von räumlichen Strukturen in der Streuobstwiese wie Totholz oder Hecken ist essentiell für eine hohe Biodiversität, da sie vielen Tieren Nahrung und Unterschlupfmöglichkeiten bieten (Berger 2008, Holstein & Funke 1995, Menke 2007, Zehnder & Weller 2006).

(Corinna Dierichs, Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V., erstellt im Rahmen des LVR-Projektes „Obstwiesenrenaissance rund um die Ville“, 2019)

Literatur

Berger, J. (2008): Zustandsanalyse und Zielkonzept zur Erhaltung und Entwicklung von

Streuobstwiesen - Dargestellt am Beispiel einer Gemeinde des Biosphärenreservats Rhön.

(Beiträge Region und Nachhaltigkeit: Zu Forschung und Entwicklung im UNESCO-Biosphärenreservat Rhön, 5.) S. 155-167. o. O.

Holstein, J.; Funke, W. (1995): Käfer- und Spinnengesellschaften süddeutscher Streuobstwiesen.

In: Mitt. Dtsch. Ges. Allg. Angew. Ent, 10, S. 309-312. o. O.

Menke, Norbert / Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Nordrhein-Westfalen (Hrsg.) (2008): Streuobstwiesenschutz in Nordrhein-Westfalen. Erhalt des Lebensraumes, Anlage, Pflege, Produktvermarktung. Düsseldorf.

Zehnder, Markus; Weller, Friedrich (2006): Streuobstbau. Obstwiesen erleben und erhalten.
Stuttgart.

Obstwiese „An der Mirlskuhl“ in Bornheim

Schlagwörter: Obstwiese

Ort: Bornheim - Waldorf

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 50° 46 12,43 N: 6° 57 17,07 O / 50,77012°N: 6,95474°O

Koordinate UTM: 32.355.783,11 m: 5.626.255,95 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.567.394,28 m: 5.626.508,19 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Corinna Dierichs, „Obstwiese „An der Mirlskuhl“ in Bornheim“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-302314> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

